



Sicher im Internet

Boo! Im Internet kann man spielen, lernen und chatten. Aber manche Dinge sind nur für dich. Was ist privat? Du schaffst das!

Name, Adresse, Telefonnummer, Schule und Fotos von sich gehören nicht ins Internet. Beispiel: Die Lieblingsfarbe darf man sagen, die Adresse nicht. Die erste Aufgabe ist schon gelöst.



Darf ich das im Internet verraten? Schreibe in die Spalte.



Telefonnummer / Nachname / Schule / Lieblingstier /
Lieblingsfarbe / Foto von mir / Adresse / Hobby

darf ich sagen

bleibt privat

Lieblingsfarbe



Bonus: Stimmt das? Kreise ja oder nein ein.

Ein Spitzname ist sicherer als mein echter Name.

ja nein



Fotos im Internet kann man immer ganz löschen.

ja nein



Bonus: Wen fragst du, wenn dir im Internet etwas komisch vorkommt?



Hier gibt es noch mehr!

Übungsblatt
S3421-1





Sicher im Internet

Ein gutes Passwort ist wie ein starkes Schloss. Boo-tastisch, jetzt baust du dein eigenes!

Ein gutes Passwort ist lang, mischt Buchstaben, Zahlen und Zeichen und ist kein Name. Ein Merksatz hilft: Aus „Mein Hund Bello ist 3 Jahre alt!“ wird „MHBi3Ja!“. Die erste Aufgabe ist schon gelöst.



 Ist das ein gutes Passwort? Kreise ja oder nein ein.

Kx7!moRa29

☒ ja ☐ nein

12345

ja ☐ nein ☐

Mato

ja ☐ nein ☐

MHBi3Ja!

ja ☐ nein ☐

passwort

ja ☐ nein ☐

Blau-Tiger#48

ja ☐ nein ☐

meinname2016

ja ☐ nein ☐

 Stimmt das? Kreise ja oder nein ein.

Mein Passwort sage ich meiner besten Freundin.

ja ☐ nein ☐

Meine Eltern dürfen mein Passwort kennen.

ja ☐ nein ☐

 Baue ein Passwort aus einem Merksatz.

Mein Merksatz:



 Bonus: Wen fragst du, wenn dir im Internet etwas komisch vorkommt?





Hier gibt es noch mehr!

Übungsblatt
S3421-2





Sicher im Internet

Im Chat weiß man nie genau, wer schreibt. Wie verhältst du dich richtig? Du wirst sehen, das ist gar nicht so schwer.

Wenn jemand Fremdes Fotos will, ein Treffen vorschlägt oder sagt „Erzähl es niemandem“: Chat beenden und einem Erwachsenen Bescheid geben. Die erste Aufgabe ist schon gelöst.



 Ein Fremder schreibt dir. Ist die Antwort sicher? Kreise ein.

Ich beende den Chat und sage es meinen Eltern.

☒ ja ☐ nein

Ich schicke ihm ein Foto.

ja ☐ nein



Ich verrate ihm, wo ich wohne.

ja ☐ nein



Ich treffe mich mit ihm.

ja ☐ nein



Ich mache ein Bildschirmfoto und zeige es.

ja ☐ nein



 Bonus: Wen fragst du, wenn dir im Internet etwas komisch vorkommt?



Hier gibt es noch mehr!

Übungsblatt
S3421-3





Sicher im Internet

Boo! Manche Spiele sind gratis, kosten aber trotzdem Geld. Wie geht das? Mit diesem Blatt fällst du nicht darauf herein.

In-App-Käufe lassen sich in den Einstellungen des Geräts sperren. Kinder sollten nichts ohne Erlaubnis kaufen. Beispiel: Edelsteine im Spiel kosten echtes Geld.



 Kostet das echtes Geld? Kreise ja oder nein ein.

Edelsteine im Spiel kaufen.

☒ ja ☐ nein

Ein Level durch Spielen schaffen.

ja ☐ nein



Ein Sonderkostüm für die Spielfigur kaufen.

ja ☐ nein



Ein Extra-Leben für 0,99 Euro.

ja ☐ nein



Ein kostenloses Lernspiel ohne Shop.

ja ☐ nein



 Was tust du?

Ein Spiel will, dass du etwas kaufst.



 Bonus: Wen fragst du, wenn dir im Internet etwas komisch vorkommt?





Hier gibt es noch mehr!

Übungsblatt
S3421-5





Sicher im Internet

Zum Schluss schreibst du deine eigenen Internet-Regeln, zusammen mit deinen Eltern. Boo-tastisch, du bist ein echter Internet-Profi!

Vereinbaren Sie die Regeln gemeinsam und hängen Sie sie sichtbar auf. Klären Sie Zeiten, erlaubte Seiten und was Ihr Kind tut, wenn ihm etwas komisch vorkommt.



Meine Internet-Regeln (mit meinen Eltern)



Thema	Unsere Regel
Wie lange?	
Welche Seiten und Spiele?	
Was bleibt privat?	
Wenn etwas komisch ist	
Kaufen im Internet	



Unterschreibt die Regeln.

Ich:



Meine Eltern:





Bonus: Wen fragst du, wenn dir im Internet etwas komisch vorkommt?





Hier gibt es noch mehr!

Übungsblatt
S3421-6

